

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

126 (8.5.1892) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 126. Drittes Blatt.

Sonntag den 8. Mai

1892.

## Danksagung.

Nr. 5990. Von Ungenannt erhielt ich für die hiesigen Armen den Beitrag von 100 Mark. Für diese reiche Gabe spreche ich Namens der Beschenkten innigen Dank aus.  
Karlsruhe, den 5. Mai 1892.

Der Oberbürgermeister.  
Schnebler.

## Danksagung.

An Geschenken für die Armen gingen feiner ein: von Hrn. Rfm. Frdr. Köhlin, Zeugengebühr M. 1.20, Hrn. Procurist Ernst Dölicher, Zeugengebühr M. 1.20, Hrn. Karl Herrmann, Zeugengebühr M. 1.20, Hrn. Buchdr. Rumbt, Zeugengebühr M. 1.50, Hrn. Philipp Kreis, Zeugengebühr 60 Pf., S. II, Zeugengebühr M. 1.50, Ungenannt M. 5.—, Ungenannt M. 100.—.  
Mit dem Ausdruck verbindlichen Dankes bringen wir dies zur öffentlichen Kenntnis.  
Karlsruhe, den 7. Mai 1892.

Armenrat.  
Krämer.

Bürger.

## Kinder-Sozialstation Dürheim.

Eröffnung der Station Anfangs Juni. Aufnahmebedingungen: Nur Kinder im Alter von mindestens 3 und höchstens 15 Jahren können zugelassen werden; mit ansteckenden Krankheiten behaftete, sowie solche, die erst vor kurzem eine akute infektiöse Krankheit überstanden haben, sind ausgeschlossen. Der Pensionspreis (ausschl. für Bäder und Inhalationen) beträgt 2 M. 10 Pf. pro Kopf und Tag für Bemittelte und 2 M., wenn Gemeinden, Vereine oder unbemittelte Eltern die Kosten tragen; außerdem ist für Kinder bemittelter Eltern pro Kur ein ärztliches Honorar von 3 M. 50 Pf. für Kinder unbemittelter Eltern ein solches von 2 M. zu entrichten. Der Pensionsbeitrag nebst ärztlichem Honorar ist auf eine vom Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins auszustellende Rechnung nach Beerdigung der Kur zur Vereinskasse hiether kostenfrei zu entrichten. Die Kinder haben wenigstens einen Alltagsanzug und einen Sonntaganzug, Wäsche für 4 Wochen, 1 oder 2 Paar feste Stiefel oder Schuhe, 1 Paar Pantoffeln, womöglich ein warmes Kleidungsstück zur Verwendung nach dem Bad, eine Kopfbedeckung, Kämme und Bürsten, Mädchen auch eine Badlapppe mitzubringen.

Anmeldungen mit ärztlichem Zeugnis über den zeitigen Gesundheitszustand des Kindes — in welchem Zeugnis namentlich auch angegeben ist, ob das betreffende Kind nicht wesentlich im Geben gehindert ist und etwa Gefahren werden muß, sowie daß aus der Anamnese und den Beobachtungen an dem Patienten selbst sich keinerlei Verdacht auf Tuberkulose, parasitäre Krankheiten und sonstige Syphilis ergibt — wollen so frühzeitig als möglich bei uns eingereicht werden.

Zur Ermöglichung der Aufnahme von Armenkindern bitten wir dringend um freundliche Geldspenden, zu deren Entgegennahme die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit sind. Wir sind zu dieser Bitte um so mehr genötigt, als ein Fond, der uns bis dahin für Aufnahme von Armenkindern zur Verfügung stand, nunmehr erschöpft ist und wir, wenn uns dafür nicht durch reichliche jährliche Gaben ein Ersatz wird, gezwungen sein würden, eine namhafte Zahl von Aufnahmesuchen aus den Kreisen der Unbemittelten zurückzuweisen.  
Frau Hofrathmeier Sachs, Frau von Schönau-Weber, Frau von Göler, Mollstr. 19, Frau von Stoesser, Stefaniestrasse 71, Frau Oberbürgermeister Vauter, Geheimrath Freiherr von Red, Geheimrath Hebling, Hofrath Dr. von Seyfried, Medicinalrath Biegler, Geheimrath Dr. Ullmann, Privatier Hassentamp.

Karlsruhe, den 7. Mai 1892.

## Badischer Frauenverein Abtheilung III.

### Freiwillige Feuerwehr.

#### II. Compagnie.

21. Montag den 9. Mai, Abends 7/9 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Lorenz (Brauerei Schrempf), Waldstrasse.  
C. Markstahler.

### Freiwillige Feuerwehr.

#### III. Compagnie.

21. Montag den 9. d. Mts., Abends 7/6 Uhr, Uebung.  
Hollenweger.

## Fahrniß-Versteigerung.

21. Montag den 9. Mai l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden in der Kaiserstrasse 80 im Ladenlokal nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Taschenuhr, Herrenkleider und Weiszeug, 1 vollständiges Bett, 1 Kanapee, 1 Chiffoniere, 1 Waschkommode, 1 Eisschrank, 1 Tisch und 4 Stühle, 1 Pultauffah, 4 Globas, 1 Schaufenster-Stor, 1 eiserne Schaufenster-Einrichtung, 1 Gasleuchte, 1 elegante Ladeneinrichtung mit Ladentisch und sonst verschiedene Gegenstände,  
wofür Kaufliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Ladeneinrichtung um 3 Uhr zum Ausgabot kommt.  
Karlsruhe, den 6. Mai 1892.

F. Knab, Waisenrichter.

## Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 25. Mai 1892, Nachmittags 3 Uhr, wird im Kommissionsszimmer des Rathhauses in Karlsruhe die nachbeschriebene, dem Wirth Peter Neukam in dahier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Veräußerung

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. O. B. XVII. 3370. Das in der Bähringerstrasse dahier unter Nr. 16, einerseits neben Schuhmacher Florian Geiger, andererseits neben Flechner Johann Beberich gelegene vierstöckige

Wohnhaus mit Seitenbau sammt allem liegend-sachlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, geschätzt zu 28000 M.  
Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Kaiserstrasse 117 hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, 16. April 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:  
C. Fräulin,  
3.1. Großb. Notar.

## Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestrasse 9 ist die Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Treppenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

\* Augustastrasse 36 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses links.

\* Augustastrasse 5 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit schöner Aussicht, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und vertheilbarem Speicherraum, auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Bahnhofstrasse 38 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.1. Durlacher Allee 26 ist im 5. Stock eine schöne Einwohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Durlacherstrasse 43 ist eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, auf 23. Mai billig zu vermieten.

\* 2.1. Fasanenstrasse 36 ist eine kleinere Wohnung auf 23. Juli zu vermieten.

\* 2.1. Gottesauerstrasse 25 ist eine Wohnung von 3 freundlichen, geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Grenzstrasse 24 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Hirschstrasse 14 ist eine schöne Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige, kinderlose Familie auf 23. Juli zu vermieten.

6.1. Hirschstrasse 65 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Bad und allem Zugehör zu vermieten. Miete M. 700. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Mollstrasse 21.

\* Kaiser-Allee 33 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre bei M. Krämer.

\* Karlsruhe 35 ist im Querbau eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Scheffelstrasse 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Glasabschluss und sonstigem Zugehör, nebst Anteil am Garten, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.



61. Scheffelstraße 48 und 50 sind Wohnungen von je 4 Zimmern und Zugehör zum Preise von Mf. 400 bis Mf. 500 zu vermieten.

61. Scheffelstraße 63 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör zu Mf. 600, und der 3. Stock zu Mf. 500 zu vermieten.

Schönenstraße 30 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Juli zu vermieten.

Schönenstraße 83 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

Sofienstraße 13 sind der 2. und 3. Stock des Hinterhauses von je 3 Zimmern, Küche, Glasabfluß, mit oder ohne Werkstätte sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

Spitalstraße 40, am Spitalplatz, ist im Seitenbau eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

Steinstraße 14 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern (nach der Straße gehend), Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Juli zu vermieten.

Viktoriastraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, versehen mit Wasserleitung, sofort oder später zu vermieten.

Waldstraße 35 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

Waldstraße 52 ist die 2. Etage von 6-8 Zimmern, eventuell mit hübschem Garten, zu vermieten; große Zimmer, alles komfortabel; auf 23. Juli bezugsbar.

Yähringerstraße 14 ist eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten.

Yähringerstraße 80 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten.

Sofort zu vermieten eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern mit Zugehör in der Ruppurrerstraße 80.

Wohnung zu vermieten. Ecke der Westend- und Sofienstraße ist eine schöne, gesunde Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden nebst Zugehör, zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch. Gesucht werden in guter Lage eine bessere Wohnung von 3-4 Zimmern und eine solche von 4-5 Zimmern.

Zimmer zu vermieten. Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Waldstraße 35 im 3. Stock.

Amalienstraße 15, nächst der Infanteriekaserne, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Luisenstraße 47 ist im 3. und 4. Stock je ein Zimmer, gut möbliert, auf die Straße gehend, an solide Arbeiter billig zu vermieten.

Marienstraße 3 sind zwei gut möblierte Zimmer mit Pension sofort oder auf 15. Mai billig zu vermieten.

Ritterstraße 36, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder auf den 15. Mai zu vermieten.

Ruppurrerstraße 62 ist im 2. und 3. Stock je ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Schillerstraße 11 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Mai zu vermieten.

Schillerstraße 18 ist im 4. Stock links ein einfach möbliertes, schönes Zimmer, auf die Straße gehend, billig zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten: Schönenstraße 84 im 3. Stock.

31. Spitalstraße 26 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, mit schöner Aussicht auf eine Anlage, sofort oder auf 15. Mai an einen Herrn zu vermieten.

Herrenstraße 50 ist ein fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Werderstraße 10, beim Sallenwäldchen, ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen jungen Herrn sofort zu vermieten.

Werderstraße 21, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten, nach der Straße gehend, an zwei Herren billig zu vermieten.

Wilhelmstraße 25 ist ein schönes, unmöbliertes Manufakturzimmer mit Ofen sofort oder später an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten.

Blumenstraße 27 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes, zweifensstriges Zimmer, einzeln oder geteilt, mit oder ohne Pension an einen Herrn oder an eine Dame sofort zu vermieten.

Ecke der Herren- und Blumenstraße 4 sind im 3. Stock zwei möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, an zwei solide Herren zu vermieten.

Schwimmschulstraße 8 (schöne Lage) sind 2 möblierte Zimmer je einzeln zu vermieten; auf Wunsch können 2 Betten in das eine Zimmer gestellt werden.

Luisenstraße 89 ist im 2. Stock ein freundliches, unmöbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

Kriegstraße 4 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein ordentliches Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten.

Margartenstraße 17 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

Kaiserstraße 14 b, 3 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, an einen soliden Herrn zu vermieten.

Blumenstraße 12 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 15. Mai billig zu vermieten.

Luisenstraße 56 ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sofort oder auf 15. Mai zu vermieten.

Kronenstraße 52 ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 21 im 3. Stock des Vorderhauses.

Waldbornstraße 16 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, sofort ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Arbeiter zu vermieten.

Schützenstraße 15 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

Ein großes, unmöbliertes Zimmer mit freiem Eingang und sehr schöner Aussicht ist sofort oder später zu vermieten: Kriegstraße 8 im 5. Stock.

Douglasstraße 22 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein großes Zimmer ist möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten.

Ein sehr schönes, großes Zimmer, geteilt in Wohn- und Schlafzimmer, ist mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren preiswürdig zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer hat zu vermieten 21. G. Rössler, Friedrichsplatz 8.

Unmöbliertes Zimmer. Eine große Mansarde und ein Parterrezimmer, beide mit Kochöfen versehen, sind sofort oder nach Belieben zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten: Schönenstraße 84 im 3. Stock.

Schlafstellen zu vermieten. Belforstraße 5 sind im 3. Stock des Hinterhauses 2 Schlafstellen zu vermieten.

Gasthaus zum Weinberg ist ein schöner Saal an einen größeren Verein abzugeben.

Werkstätte zu vermieten. Eine schöne, helle Werkstätte ist sofort oder später zu vermieten: Bahnhofsstraße 28.

Dienst-Anträge. Ein einfaches jüngeres Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet in einer kleinen Familie sofort Stelle.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet jederzeit hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt.

Dienst-Gesuche. Ein junges Mädchen aus besserer Familie, gut empfohlen, sucht Stelle als Zimmermädchen.

Ein junges Mädchen, fremd hier angekommen, sucht Stellung für sofort oder als Kindermädchen.

Eine gute Köchin und ein perfektes Zimmermädchen (beide mit Zeugnissen aus langjähriger Stellung) suchen per 15. Mai, 1. oder 15. Juni Stellen.

43000 Mark liegen im Ganzen oder in Teilbeträgen auf II. Hypothek zu 5% sofort zum Ausleihen bereit.

6500-7000 Mk. werden gegen gute Sicherheit, eventuell Restkaufschilling mit Nachschuß, aufgenommen gesucht.

Herrschafilicher Antiquar, elegante, mittelgroße Figur, leichter Kavallerist bevorzugt.

Stelle-Antrag. Ein junger Mann, welcher in Karlsruhe und Umgegend bei Kaufleuten und Wirthen bekannt ist, findet sofort Stellung.

Beiköchin-Gesuch. Eine solide, tüchtige jüngere Köchin findet sofort gute Stelle.

Ein Mädchen, welches gut mit Wäsche umzugehen versteht, wird sofort gesucht.

Lehrling-Gesuch. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapezierergeschäft gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten.

Lehr-Töchter-Gesuch. Töchter aus guten Familien von hier oder auswärts, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können sofort in die Lehre treten.

Lehrling-Gesuch. Ein wohlgezogener Junge, welcher Lust hat, das Schreinerhandwerk zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Lehr-Töchter-Gesuch. Töchter aus guten Familien von hier oder auswärts, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können sofort in die Lehre treten.

Lehrling-Gesuch. Ein wohlgezogener Junge, welcher Lust hat, das Schreinerhandwerk zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Lehr-Töchter-Gesuch. Töchter aus guten Familien von hier oder auswärts, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können sofort in die Lehre treten.

Lehrling-Gesuch. Ein wohlgezogener Junge, welcher Lust hat, das Schreinerhandwerk zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Lehr-Töchter-Gesuch. Töchter aus guten Familien von hier oder auswärts, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können sofort in die Lehre treten.

Lehrling-Gesuch. Ein wohlgezogener Junge, welcher Lust hat, das Schreinerhandwerk zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Lehr-Töchter-Gesuch. Töchter aus guten Familien von hier oder auswärts, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können sofort in die Lehre treten.

Lehrling-Gesuch. Ein wohlgezogener Junge, welcher Lust hat, das Schreinerhandwerk zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

Lehr-Töchter-Gesuch. Töchter aus guten Familien von hier oder auswärts, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, können sofort in die Lehre treten.



Stellen-Gesuche.

Ein zuverlässiges, ehrliches Mädchen aus guter Familie sucht Stellung in einem Laden...

Restnerinnen, Büffeldamen, Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Küchenmädchen...

BUREAU NATIONAL

20 Kriegstrasse 20. Eine gesunde Ehenkammer sucht sofort Stelle.

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine reinliche, zuverlässige Frau ohne Kinder sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln...

Empfehlung.

31. Ich empfehle mich den geehrten Herrschaften und Hausbesitzern im Anlegen von Parquetböden...

In Billard-Reparaturen

im Tuch, sowie zur Uebernahme neuer Billardbezüge empfiehlt sich

Karl Meister, Scheffelstraße 4.

Handschuh-Wasch- und Färb-Anstalt

Bürgerstraße 13. Glacéhandschuhe 15 P., Militärbandschuhe 10 P. das Paar zum Waschen.

Das Weipeln

von Küchen, Zimmern, Plafonds etc. wird billig und gut ausgeführt von Ph. Müller...

Haus-Verkauf.

In bester Straße des weßl. Stadtteils ist ein Haus mit Einfahrt, großem Hof, Werkstätte...

Verkaufs-Anzeigen.

Ein noch sehr gut erhaltener Schreibtisch ist gar zu billig zu verkaufen...

Ein vierradriger Handwagen ist zu verkaufen: Kapellenstraße 16.

Zwei Bettladen mit Kissen und Matratzen, ein Tisch und sonstige Gegenstände...

Ein Bett mit halbfranzösischer Bettstelle, 1 Sanktlopfen und sonstiges sind billig zu verkaufen...

Augartenstraße 53 sind 1 Einspänner-Prisikenswagen, 1 Bierbischke-Büffel, 1 Padentisch...

Ein Kinderwagen

(Wagen und Stuhlwagen) ist billig zu verkaufen: Lessingstraße 19, parterre.

Kinderwagen.

Ein ganz wenig gebrauchter Kinderwagen, noch wie neu ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 223, Seitenbau im 1. Stock.

Sofort billig zu verkaufen:

ein schwarzer Hund (Rübe), 5 Stück Fox-terriers, 1-3 Jahre alt, 1 Bologneser, 1 Zughund u. s. w.

Ernst Glastetter, Ettlingen.

Zwei bis drei Arbeiter

können bürgerlichen Mittagstisch zu 50 P. und Abendstisch zu 30 P. erhalten: Sofienstraße 13 im Hinterhaus, parterre.

Leçons de français.

Leçons particulières:

Au cachet 2 Mk. par leçon. Abonnement 1 Mk. 50 Pfg. par leçon.

Nachhilfestunden

für jüngere Schüler und Schülerinnen, 1 Mk. pro Stunde (beste Empfehlungen mehrerer hiesigen Professoren).

Cursus für Anfänger } 5 Mark und Anfängerinnen } pro Monat.

Cursus für } 6 bis 8 Mark Vorgeschrittene } pro Monat.

A. Simon, Professeur, Herrenstrasse 33, 5.1.

Sarah-Bernhard-Corte

Leute im Ausschnitt empfiehlt

Albert Neu, Conditorei und Café, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Brieschen-Pasteten

von 9 Uhr ab empfiehlt

Albert Neu, Conditorei und Café, Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Fahrräder, Nähmaschinen,

Herde, Schloffer, Modelle zu Patenten und Nachbildungen sowie Ausführung werden gut und billig unter Garantie gefertigt.

Auch werden Ankäufe und Verkäufe dieser Artikel ausgeführt.

A. Fuchs,

mechanische Werkstätte,

Kronenstraße 32, Hinterhaus.

Dasselbst sucht ein kräftiger Mann Arbeit.

Geschäftsempfehlung.

Dem geehrten Publikum empfehle ich meine Käserei bei vorkommendem Bedarf bestens.

Kellerarbeit etc., sowie Anfertigung von Fässern und Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Zugleich verkaufe ich wegen Mangel an Raum meinen großen Vorrath von Rüben, Waschkübeln, Badewannen in allen G. d. h. zu sehr billigen Preisen.

Ed. Becker, Käfer,

Waldbornstraße 21.

Gasthaus zum Weinberg

empfiehlt einen guten Mittag- und Abendstisch, rein gehaltene Weine, sowie einen feinen Stoff Lagerbier aus der Brauerei Höpfer.

Restauration Haller

empfiehlt einen sehr guten Stoff Moninger'schen Bier, reine Weine, hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren, wozu ergebenst einladet

J. Haller.

Auch empfehle ich mein schönes Nebenzimmer mit Klavier zur gefälligen Benützung.

Café Seyfried

können noch einige Herren an einem guten Mittag- und Abendstisch

theilnehmen. \*21.

Großes Preiskegeln,

wozu man Kegelfreunde höflichst einladet.

Restauration Germania

F. Gerold,

Belfortstraße 13.

Codes-Anzeige.

\* Tief gerührt zeigen wir Freunden und Bekannten an, daß unser liebes Kind

Rosa

im Alter von 1 Jahr 4 Monaten nach kurzem, schwerem Krankenlager heute früh 6 Uhr sanft verschieden ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Jos. Maier u. Frau,

geb. Schwab.

Karlstraße, den 7. Mai 1892.

Evangelischer Arbeiterverein

3.1. Karlsruhe,

Schützenstraße 58.

Dienstag den 10. Mai,

Abends 8 1/2 Uhr,

Monatsversammlung, gleichzeitig Bericht über die Generalversammlung in Berlin.

Wir bitten unsere Mitglieder nebst Freunde des Vereins um zahlreichem Besuch.

Der Vorstand.

Grosses Lager in feinen, fertigen

Tuch- und Kammgarn-Anzügen

in Jaquette-, Gehrock- und Frack-Façon

zu 32, 35, 38, 40, 42, 45, 50 bis 65 Mark.

Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier unter Leitung eines durchaus bewährten Zuschneiders.

N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Polytechnischer Verein Karlsruhe.

Alle Diejenigen, welche Forderungen an den Polytechn. Verein haben, werden ersucht, dieselben bis zum 15. Mai d. J. an den derzeitigen Ausschuß des Vereins einzureichen.

W. Sürth, stud. rer. techn., Kassenwart,

R. Fiegel, stud. rer. techn., Schriftwart.



Kaiserstraße 127. **C. A. Zeumer**, Kaiserstraße 127.  
 En gros. Hut - Fabrik - Lager. En détail.

Filzhüte, größte Auswahl, in schwarz u. allen Modefarben. Seiden-, Velour-, Mechanik- und Lodenhüte in allen Qualitäten, nur anerkannt beste deutsche Fabrikate.  
 Strohüte, großartige Auswahl für Herren u. Knaben in allen Modefarben u. in jedem Geflecht zu allen Preisen. Prachtvoll garnirte, sehr fleidsame Kinderstrohüte. Herren-, Knaben- und Kindermützen, Reisemützen.

**Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.**

Einem hochgeehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige daß ich die **Restaurations zum goldenen Römer, Zitel 24,** übernommen und eröffnet habe.  
 Bei Verabreichung eines ff. Stoffes Lagerbiers (Brau rei Kammerer), reiner Weine und guter Küche werde ich stets bemüht sein, meine werthen Freunde und Gönner aufs Beste zu befriedigen.  
 Indem ich mich bestens empfohlen halte, zeichne  
 hochachtungsvoll  
**J. Hausser, früher zum Saalbau.**

**Ev. Arbeitervereinshaus,**  
 Schützenstraße 58.

Heute Sonntag Großes Militär-Konzert.  
 Anfang 3 Uhr. Eintritt frei.  
 Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein  
**Kern, Wirth.**

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheaufgebot:**  
 7. Mai. Wilhelm Krayer von Salem, Bureauassistent hier, mit Anna Denner von Bamberg.
- Eheschließungen:**  
 7. Mai. Friedrich Blich von Heidelberg, Oxyler hier, mit Christina Häfsele von Helmheim.  
 7. " Petrus Gartner von Stupsfeld, Gärtner in Stupsfeld, mit Johanna May von Bietigheim.  
 7. " Ludwig Kispel von Ghabach, Blechner hier, mit Friede Ise Weisner von Kirchheim.  
 7. " Karl v. Müller von Gerabach, Verwalter in Gillingen, mit Hermine Worn von hier.  
 7. " Richard Krahn von Rojewo, Blechschmied in Freiburg, mit Marie Schumacher von Wolfach.  
 7. " Johannes Gaube von Seinde, Ingenieur in Götting, mit Wilhelmine Wilkenmann von hier.  
 7. " Albrecht Dietz von Galtsoff, Sattler und Tapezierer hier, mit Bertha Leicht von Neuhausen.  
 7. " Albert Weigel von Mastatt, Blechner hier, mit Katharina Fürtner von Neureuthausen.
- Geburten:**  
 3. Mai Anna, Vater Albert Schlenker, Controleur.  
 4. " Maria Theresie, Vater Fritolin Jörg, Fabrikarbeiter.  
 5. " Friedrich Leopold, Vater Ludwig Leuborff, Major a. D.  
 5. " Gustav, Vater Wilhelm Meyer, Küfer.  
 5. " Georg Oskar, Vater Josef Schäfer, Schlosser.
- Todesfälle:**  
 6. Mai. Juliane, alt 2 Jahre, Vater Bernh. Schret, Fabrikarbeiter.  
 6. " Friederike Eckhard, ledig, alt 62 Jahre.  
 6. " Elisabetha Leute, alt 54 Jahre, Wittwe des Lünkers Nicolaus Leute.  
 6. " Karl, alt 4 Jahre, Vater Karl Seeger, Wegewerker.  
 6. " Anna Göp, alt 24 Jahre, Ehefrau des Stadttagelöhners Leo Göp.  
 6. " Ludwig Knobloch, Maurer, ledig, alt 47 Jahre.  
 6. " Wilhelm, alt 11 Jahre, Vater Ludwig Ringwald, Schuhmacher.  
 6. " Johann Höfner, Pfandleiher, ein Schwann, alt 55 Jahre.  
 7. " Rosa, alt 1 Jahr 4 Monate, Vater Josef Vater, Kutscher.  
 7. " Olga, alt 25 Tage, Vater Gust. Dell, Maler.

- Fremde**  
 übernachteten vom 6. bis 7. Mai.
- Bahnhof-Hotel.** Merk u. Gerwig, Kfm. v. Freiburg. Hammel, Kfm. v. Nürnberg. Bergmann, Kfm. v. Breslau. Gerlach, Kfm. v. Würde. Bulacher, Kfm. v. Neutlingen. Widert, Stud. v. Halle. Müller, Schriftsteller v. Bärlich. Wier, Reis. v. Mühlhausen.
- Erbringer.** Heyde, Kfm. v. Bielefeld. Kahn u. Stube, Kfm. v. Frankfurt. Neubauer, Kfm. v. Berlin. Binger, Kaufmann, Reim u. Kämpf, Kfm. v. Stuttgart. Doppensack u. Köhn, Kfm. v. Rauen. Reigel, Kfm. v. München. Heiderer, Kfm. v. Kassel. Vogel, Kfm. v. Magdeburg. Schlötterer, Ingen. v. Augsburg. Frau Peter, Priv. v. Florenz.
- Geist.** Kaur, Kfm. v. Göttingen. Springler, Kfm. v. Alfeld. Franckenthal u. Eysbach, Kfm. v. Berlin. Gabu u. Althit, Kfm. v. Frankfurt. Hildebrandt, Kfm. v. Galt. Forster, Köhmer u. Gähring, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kfm. v. Magdeburg. Köning, Kfm. v. Köln. Wollers u. Pellens, Kfm. v. M. Gladbach. Pucher, Kfm. v. Heilbronn. Kruck, Kfm. v. Dresden. Lutz, Kfm. v. Hamburg. Uppowit, Kfm. v. München. Wobeder u. Heynemann, Kfm. v. Elberfeld. Eirt, Techn. v. Göttingen. Herbst, Jurist. v. Greer. Dr. Feller m. Tochter v. Eien. Uler, Kfm. v. Worms. Lorch, Kfm. v. Mannheim. Knittel, Kfm. v. Offenbach.
- Goldener Adler.** Frew, Kfm. v. Rachen. Holz, Kfm. v. Barmen. Gdert, Kfm. v. Mannheim. Forderg, Kfm. v. Dresden. Schmitt, Priv. v. Offenbach.
- Grüner Hof.** Bernheimer, Kfm. v. Konstanz. Schatz, Kfm. v. Neustadt. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Schwarz, Kfm. v. Trier. Zimmer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Hüß, Priv. v. Schwester v. Regensburg. Schmitt, Anwalt. v. Heidelberg. Deitz, Schauspieler, u. Fr. Sarmann, Schauspieler in v. München.
- Hotel Germania.** Graf zu Ransau, Major v. Freiburg. Frhr. v. Beckowsky-Rindau, Rittmeister, u. Baron v. Knobloch, Rent. v. Goltmar. Sander, Com. Rath u. Mitgl. der 1. Kammer v. Kehr. Dr. Meyer, Geh. Hofrath u. Mitgl. der 1. Kammer, u. Hoffmann, Priv. v. Heidelberg. Neuburger, Oberinspekt. v. Urm. Dürenfell, Hauptm. m. Frau, u. Neman, Ing. v. Reg. Gbeling, Rent. v. Mühlhausen. Guttler u. Wopelin, Ing. v. Paris. Wetter, Priv. m. Frau v. Gannstalt. Weiler, Com. Rath m. Frau v. Stuttgart. Paßl, Priv. m. Frau v. Köln. Richard, Kfm. v. Offenbach. Gutmann, Kfm. v. München. Puetler, Kfm. v. Hamburg. Mohr, Kfm. v. Berlin.
- Hotel Große.** Bus, Gerichtsdassessor m. Frau v. Blütich. Dautler, Gewerbedirektor v. Weisenheim. Nebel, Hauptm. v. Ketzach. Schulze, Major v. Neubrück.

Döbe, Schmidt u. Keibelmann, Kfm. v. Frankfurt. Gassart, Kfm. v. Hannover. Fuchs, Kfm. v. Wien. Galver u. Hofmeister, Kfm. v. Stuttgart. Muther, Kfm. v. Schlf. Vinter, Kfm. v. Gletz. Löwenthal, Kfm. v. Würzburg. Willeit, Kfm. v. Berlin. Epshler, Kfm. v. Nürnberg. Steffen, Kfm. v. Gera. Klebe, Kfm. v. Goggenau. Schumann, Kfm. v. Köln. Gbert, Kaufm. v. Rachen. Schweizer, Kfm. v. Düsseldorf. Holzwarth, Kfm. v. Hanburg. **Hotel Zug.** Krome, Kfm. v. Waiburg. Tlaber, Ruggenberg u. Gaben, Kfm. u. Engelroth, Berlin. v. Köln. Schilling, Kfm. v. Schlf. Sittner, Kfm. v. Dresden. Well, Kfm. a. v. Schweiz. Polak, Kfm. v. Lissa. Reische u. Jürberger, Kfm. v. Frankfurt. Mejer, Kfm. v. Heilbronn. Gahner, Kfm. v. Nürnberg. Bohrer, Kfm. v. Offenbach.

**Hotel Victoria.** Simon, Wirtgen u. Schmitt m. Frau, Kfm. v. Frankfurt. Grotz, Ing. u. Borg, Kfm. v. Berlin. Buchthal u. Helmback, Kfm. v. Hamburg. Gutschmann, Kfm. v. Mannheim. Steiner, Kfm. v. Düren. Ren. Gypstein u. Köhr, Kfm. v. Stuttgart. Kuff, Kfm. v. Desabrid. Dilliger, Kfm. v. Gbenntz. Göb, Kfm. v. Bromberg. Brandt, Kfm. v. Oberfeld. Gauer, Kfm. v. Ketzach. Baroa v. Gesserau, Mittelf. v. Mühlhausen. Winterw. ber, Fabr. v. Offenbach.

**Karlsruher Wochenchau.**

- Groß. Kunstballe.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch u. d. Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
- Kunstverein.** Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Montag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. Neu zugegangen:  
 367. Drei Büsten, modellirt von G. Paulus in Jerusalem.  
 368. Bild von Nür berg im Schnee, von D. B. hier.  
 367. Au der Un'erliche, Motiv: Sand bei Hamburg, von D. Waschow hier.  
 368. Dorf in Holstein, von demselben.  
 369. Weltentwurf, von W. Reuter hier.  
 370. Motiv aus Afrika, von G. Schuster in Freiburg.  
 371. Abendstimmung aus Anteligen, von D. B. Gilmisch hier.
- Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.  
 Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montag geschlossen.  
 Bibliothek und Vorbildersammlung: Vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr; Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.  
**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.  
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.  
**Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.  
**Kaiser-Panorama,** Kaiserstraße 99. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 30 Pfg., Kinder 20 Pfg. Abonnements 5 Reisen 1 Mt. Jede Woche neues Programm.  
**Karlsruher Kolosseum** im Concertsaal der Brauerei Schenck, Waldstraße. Jeden Abend 8 Uhr Vorstellungen von nur Künstlern I. Ranges. Sonn- und Feiertags 2 Vorstellungen, Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.
- Glasmalerei von Hans Drinneberg,** präparirt Karlsruhe, Mannheim, München. Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstraße 7.
- Kathol. Kapelle im Cabettenhaus.** 10 Uhr Gottesdienst: Herr Diakon-Farrer Dersberich.